



## Smallgroup-Programm zur Celebration vom 13.04.2014

### + Gott erleben + Gemeinschaft + Wachsen +

#### Move- Dialog

„Ich aber bin gekommen, um ihnen das Leben zu geben, Leben im Überfluss.“ Johannes 10,10 In diesem Satz liegt große Explosionskraft, die den Staub auf alten, religiösen Begriffen wegsprengt. Es wartet auf dich eine Begegnung mit der schillerndsten und größten Persönlichkeit des Universums: GOTT. Eine Begegnung, die dein Leben in Bewegung bringen wird. MOVE!“

#### Programmablauf:

Kennst du das? Einen Monolog zu führen ist immer dann gut, wenn du derjenige bist, der in führt. Ein Dialog ist oft schwieriger, weil ich oft gar nicht richtig hinhöre oder die Sprache des anderen nicht richtig verstehe. Schlechte Kommunikation ist einer der häufigsten Scheidungsgründe von Ehen. Wenn Kommunikation zwischen Menschen schon so schwierig ist, wie sieht es dann erst bei der Kommunikation mit Gott aus? Jesus sagt aber, dass eine Kommunikation möglich ist. **Johannes 10, 27** . Mehr noch: **Johannes 14, 16-17**: Wir haben den heiligen Geist empfangen. Beim Heiligen Geist ist es genauso wie beim Wind: Er ist Unsichtbar und bewegt Dinge in uns und durch uns!

Durch den heiligen Geist wird Kommunikation mit Gott möglich. Das ist das Wunder was an Pfingsten passiert ist. Wie bei jeder Kommunikation braucht es aber Training. Niemand kann sofort kommunizieren ohne Missverständnisse zu erzeugen. Es gibt mehrere Kanäle wie man mit Gott kommunizieren kann, bzw. wie Gott heute noch zu uns spricht:

1. Meine Gedanken, Emotionen, körperlichen Reaktionen, Bilder oder Szenen vor meinem inneren Auge. **Jeremia 1, 11-14**
2. Konkrete Situationen, Natur. **Jeremia 18, 1-6**
3. Träume. **Hiob 33, 14-16**
4. Kommunikation, andere Menschen, Gespräche, Predigten, Bücher. **Apostelgeschichte 2, 37**
5. Die Schöpfung (Natur, Design, Musik...). **Römerbrief 1, 20**
6. Die Bibel. **2. Timotheusbrief 3,16**

Wie kannst du prüfen ob dein Eindruck wirklich göttlich ist? Rede mit anderen Menschen, deiner Smallgroup, deinem Partner und hol dir Meinungen ein. Schau ob dein Eindruck in die Gesamtaussage der Bibel passt. Sei dir bewusst, dass du und ich Menschen sind, die Fehler machen. Gerade weil bei der Kommunikation auch mal etwas schief gehen kann, gibt es im icf drei Grundregeln:

1. Nur ermutigendes weitergeben.
2. Keine Partner und Heiratsprophetien – das ist Manipulation
3. Was habe ich gehört und nicht: „So spricht der Herr.“

**Zitat: „Wenn wir etwas mit Gott lernen wollen, gehört immer auch Frust dazu. Lass dich davon nicht unterkriegen und bleib an Gott dran.“**

#### Reflexionsfragen:

- Welchen Kanal hast du schon einmal erlebt? Tauscht euch darüber aus!
- Welchen Kanal möchtest du in der kommenden Woche bewusst (neu) entdecken?
- Wie und wann genau setzt du das konkret um?
- Was möchtest du dabei erleben? Tauscht euch darüber aus

#### Praktische Übung:

1. **Post für mich – von Jesus!**





Bete bevor du beginnst.  
 Schließe die Augen, stell dir eine für dich schöne Situation vor (Gedankenreise)... du begegnet Jesus, was möchte er dir sagen? Schreibe alle Gedanken auf.  
 Liebe/r.....  
 Schön, dass ich dir jetzt schreiben darf.  
 Ich möchte dir sagen, dass .....

.....  
 ..... Dein dich liebender JESUS

**2. Ping Pong spielen – mit Jesus!**

Bete bevor du beginnst.  
 Schreibe dein „Gespräch“ mit Jesus auf.  
 Während dem Schreiben kommen meist die Fragen und Antworten von alleine.  
 Spiel den Ball hin und her!  
 Ich: .....?  
 Jesus: .....!  
 .....?  
 Ich: .....!  
 .....?  
 Jesus: .....

**3. Königstuhl - Ideen für hörendes Gebet mit anderen**

Eine Person sitzt in der Mitte, die anderen hören für sie (inklusive ihr selbst). Alle schreiben ihre Eindrücke auf. Am Ende tauscht man sich darüber aus, betet für die Person. Das Ganze reihum!

**4. Hören für Freunde - Ideen für hörendes Gebet mit anderen**

Schreib den Namen eines Freundes (Option: der Jesus noch nicht kennt) auf ein Blatt Papier. Knicke es um. Reiche das Blatt jeweils weiter. Reihum hört jeder unbekannterweise für die notierten Personen. Sei gespannt, was Gott dir mitteilt, aber missbrauche es nicht als Orakel!

**ICF-Infos:**

- 18 April 2014, **Worshipnight**, Einlass ab 18:30 Uhr, Start um 19:00 Uhr
- 29 Mai – 30 Mai 2014, **ICF Zürich Conference**, ANMELDUNG über [icf-muenchen.de](http://icf-muenchen.de)

